

Impulse zu Ostern

Was für ein Morgen!

Sonnenaufgang erleben

Das Lied passt wunderbar zu einem Sonnenaufgang!

Also: Wecker stellen (ca.5.30 Uhr), im Dunkeln aufstehen, auf einen Hügel spazieren und der Sonne zusehen, wie sie über den Horizont klettert und die Welt ins Licht taucht!

Ein besonderer Morgen

Was macht einen Morgen besonders? - Und heute kann das nicht das Liegenbleiben und Ausschlafen sein (das habt ihr doch jedes Wochenende....)...

Also eher so etwas wie:

- Musik weckt auf
- der Duft von etwas Frischgebackenem zieht durchs Haus (und wer es macht, bekommt später ein extra Osterei!)
- wir setzen uns zum Frühstück zusammen, ohne Murren (mit Lachen im Gesicht!), ohne Zeitung, Tablet, Handy
- wir unterhalten uns (wem nichts einfällt: erzählt euch von lustigen Ostererlebnissen von früher, von euren Träumen heute Nacht - und für die Zukunft, überlegt wem ihr heute wie eine Freude machen könnt - gerade weil kein Besuch möglich ist...)
- und räumen nach dem Essen gemeinsam ab....

Welcher Klang drückt für mich „Freude“ aus?

- diesen Klang versuche ich im Haus zu finden: vielleicht ist es ein Glöckchen (von diesem Schokohasen vielleicht?) oder ein Gong oder?

- dann singen wir gemeinsam das Lied. Auf die Pausen beim „Halleluja“ darf jeder der Reihe nach seinen Klang ertönen lassen (nicht vergessen weiter zu singen!), dann zwei gemeinsam, dann alle miteinander.....